



Kommission für  
Forschungsinformationen  
in Deutschland

## ■ PRESSEMITTEILUNG

# Weiterentwicklung des KDSF – Standard für Forschungsinformationen in Deutschland

## Veröffentlichung der Version 1.3 und Launch des neuen Webauftritts der Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD)

Es gab viel Bewegung rund um den KDSF – Standard für Forschungsinformationen (*Kerndatensatz Forschung*) im Jahr 2022. Die Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD) hat eine Weiterentwicklung des KDSF zur Version 1.3 beschlossen und sich intensiv mit ihrem Arbeitsprogramm für die erste Amtsperiode befasst. In diesem Zuge wurden drei neue Arbeitsgruppen ins Leben gerufen. Mit einem neuen Webauftritt präsentiert sich die KFiD nun der (Fach-)Öffentlichkeit.

Berlin, den 13.12.2022

Die KFiD hat sich im Sommer 2021 auf Empfehlung des Wissenschaftsrates und Grundlage einer Bund-Länder-Vereinbarung konstituiert und mit insgesamt 17 ehrenamtlichen Mitgliedern aus verschiedenen Bereichen des Wissenschaftssystems ihre Arbeit zur Förderung des KDSF und Professionalisierung des Forschungsinformationswesens aufgenommen. Damit geht ein Gestaltungsauftrag einher, den die Kommission nicht nur mit einer proaktiven Kommunikation begleitet, sondern mit einem Ansatz, der auf einer partizipativen und transparenten Weiterentwicklung des KDSF beruht. Zu diesem Zweck geht die KFiD aktiv auf verschiedene Anwender:innen und Nutzer:innen sowie auf wissenschaftspolitische Akteure zu, weitet die Vermittlungs- und Beratungstätigkeiten aus und eröffnet neue Austauschplattformen. Darin wird sie von einer am Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung angesiedelten Geschäftsstelle unterstützt, die im Jahr 2022 aufgebaut wurde.

Neben der Konkretisierung ihres Arbeitsprogrammes hat die KFiD drei Arbeitsgruppen ins Leben gerufen: Die *AG Weiterentwicklung des KDSF*, die *AG Datenabfragen im KDSF-Format* und die *AG Forschungsinformationsmanagement*. Diese befassen sich mit der Aktualisierung und Ergänzung des KDSF sowie der Erstellung von mittel- und langfristigen Weiterentwicklungsplänen, der Stärkung von Datenabfragen im KDSF-Format sowie dem Abgleich von Informationsbedürfnissen mit der potentiellen Anwendbarkeit des KDSF in Berichtslegungsprozessen. Schließlich sollen die Mehrwerte des KDSF in beispielhaften, einrichtungs- und systemspezifischen Implementierungsvorhaben demonstriert werden. Die KFiD informiert laufend über ihre Arbeit auf einer neuen Webpräsenz unter [www.kfid-online.de](http://www.kfid-online.de).

### Neue Version 1.3. des KDSF veröffentlicht

Ein erstes Ergebnis der AG Weiterentwicklung ist die bereits von Praktiker:innen und Anwender:innen lange erwartete Integration der Forschungsfeldklassifikation in den Kern des KDSF. Dadurch können Hochschulen und Forschungseinrichtungen zukünftig nicht nur ihre Forschungsaktivitäten entlang von



Kommission für  
Forschungsinformationen  
in Deutschland

Forschungsdisziplinen ausweisen, sondern auch interdisziplinäre bzw. gegenstands- und problembezogene Forschung abbilden. Dazu gehören zum Beispiel Forschung zu Nachhaltigkeit oder zur Digitalen Wirtschaft. Hierfür stehen nun insgesamt 72 Forschungsfelder zur Verfügung. Objekte, wie Strukturierte Promotionsprogramme, Drittmittelprojekte, Patente und Publikationen sollen einem Forschungsfeld zugeordnet werden, wobei mehrere Zuordnungen erfolgen können. Die Einführung der Forschungsfeldklassifikation wird von der Geschäftsstelle der KFiD begleitet und mit Beratungsangeboten unterstützt. Viele Einrichtungen werden in dem Bereich der Erfassung von Forschungsfeldern Neuland betreten. Die Erfahrungen bei der Implementation der Forschungsfeldklassifikation werden deshalb parallel ausgewertet, um etwaige Anpassungsprozesse an diesem neuen Aggregationsniveau zügig in die Wege zu leiten.

Transparenz und Partizipation sind zwei maßgebliche Leitlinien bei der Weiterentwicklung des KDSF. Aktuelle Planungen zu den Weiterentwicklungen sind auf der [Webseite der KFiD](#) zu finden. Das [Kontaktformular](#) auf der Webseite zur Dokumentation des KDSF steht allen Anwender:innen und Interessierten zur Verfügung, um Vorschläge und Anregungen bezüglich des Standards an die KFiD zu kommunizieren. Weiterhin wird in einem neu angelegten [GitHub-Repositoryum](#) die Basis für einen Austausch zum formalen Datenmodell des KDSF und dessen Aktualisierungen gelegt.